

Gestohlenes Auto auf 5 m orten

Das Produkt: Ein kleines GPS-Gerät lässt Autodieben keine Chance. Mit der Fahrzeugortung „Infleet“ hat die Bornemann AG aus Goslar ein System entwickelt, das gestohlene Autos weltweit aufspürt. Das System besteht aus einer sechs mal sechs Zentimeter kleinen GPS-Box im Wagen und einem Onlineportal, bei dem sich der Fahrer anmeldet. Sicher angeschlossen, sendet die Box ein Positionssignal, mit dem man den Wagen auf fünf Meter genau orten kann. Die Daten werden 90 Tage lang online gespeichert. Zusätzlich kann der Besitzer verbotene Zonen einrichten. Gelangt das Fahrzeug in den markierten Bereich, warnt das System per SMS.

Der Kopf dahinter: Vorstandsvorsitzender Lars Bornemann hat das System fünf Jahre lang entwickelt. Das Ziel des 42-jährigen Informatikers: Fahrzeuge nicht nur sicher ans Ziel zu navigieren, sondern unterwegs auch zu orten. Besonders für Handwerker und Logistikflotten ist das nützlich. So weiß die Zentrale, wer wo steckt. Bornemann selbst nutzt sein System wie viele Pendler als Fahrtenbuch.

www.bornemann.net

